



LUDWIGSBURG

Stadtteilausschusssitzung Weststadt

Mittwoch, 27. März 2019

18:00 Uhr, Bildungszentrum West

Gottlieb-Daimler-Realschule (Raum 05)

Kaiserstraße 10



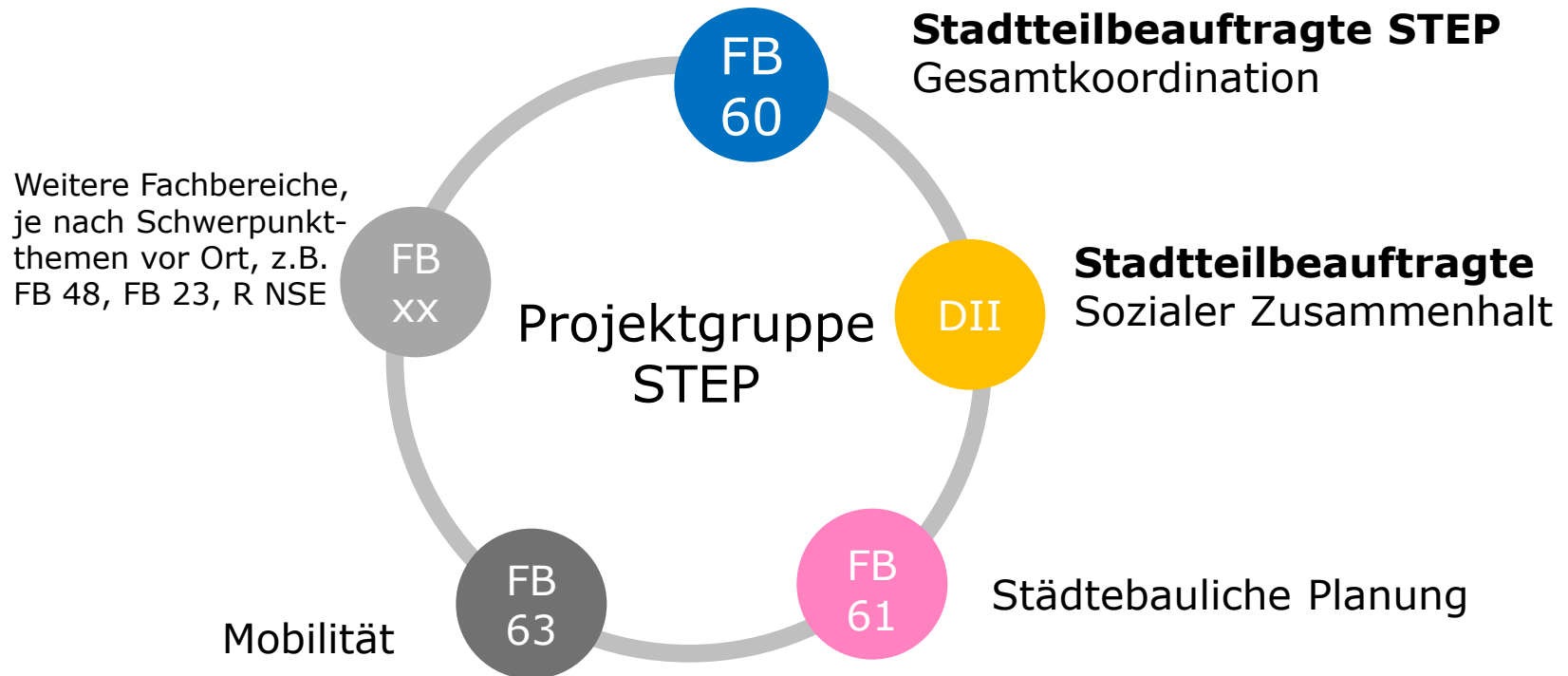
Agenda

1. Vorstellung neues Konzept Stadtteilbeauftragte
2. Themenworkshop mit dem Stadtteilausschuss Weststadt
3. Transformationsgebiet – Bericht der Stadtverwaltung
4. Angemeldete Themen des Stadtteilausschusses Weststadt
 - Parkraummanagement Weststadt
 - Radroutenkonzept - Radroute 3a und 3b
 - Sperrung des Muldenäckerwegs für Fahrzeuge
 - Verlängerung der Eisenbahnstraße
 - Gewerbepark Waldäcker 3 / Frommannkaserne
 - Stadtteilbeauftragte/er
 - Bushaltestelle Weimarer Straße stadteinwärts
 - Glasfaserkabel - Zeitplan
5. Verschiedenes



LUDWIGSBURG

Aufgaben Stadtteilbeauftragte – Zusammenarbeit im Team





LUDWIGSBURG

Stadtteilbeauftragter STEP

Markus Faigle

Gesamtkoordination

DIV
FB
60

DII

Stadtteilbeauftragte

N.N.

Sozialer Zusammenhalt

Gesamtkoordination der Themen und Umsetzung der Ziele des STEP

Koordination Projektgruppe STEP

Vorbereitung und Ansprechpartner Stadteilausschuss

Ansprechpartner innerhalb der Verwaltung

STEP Berichte / STEP Konzept

Anlaufstelle im Stadtteil

Präsenz vor Ort

Erste Ansprechpartnerin für Bürgerinteressen

Netzwerkarbeit mit haupt- und ehrenamtlichen Akteuren

Förderung von Kooperationen

Stärkung ehrenamtliches Engagement

Bedarfsermittlung und Koordination Themen Schwerpunkt Soziales



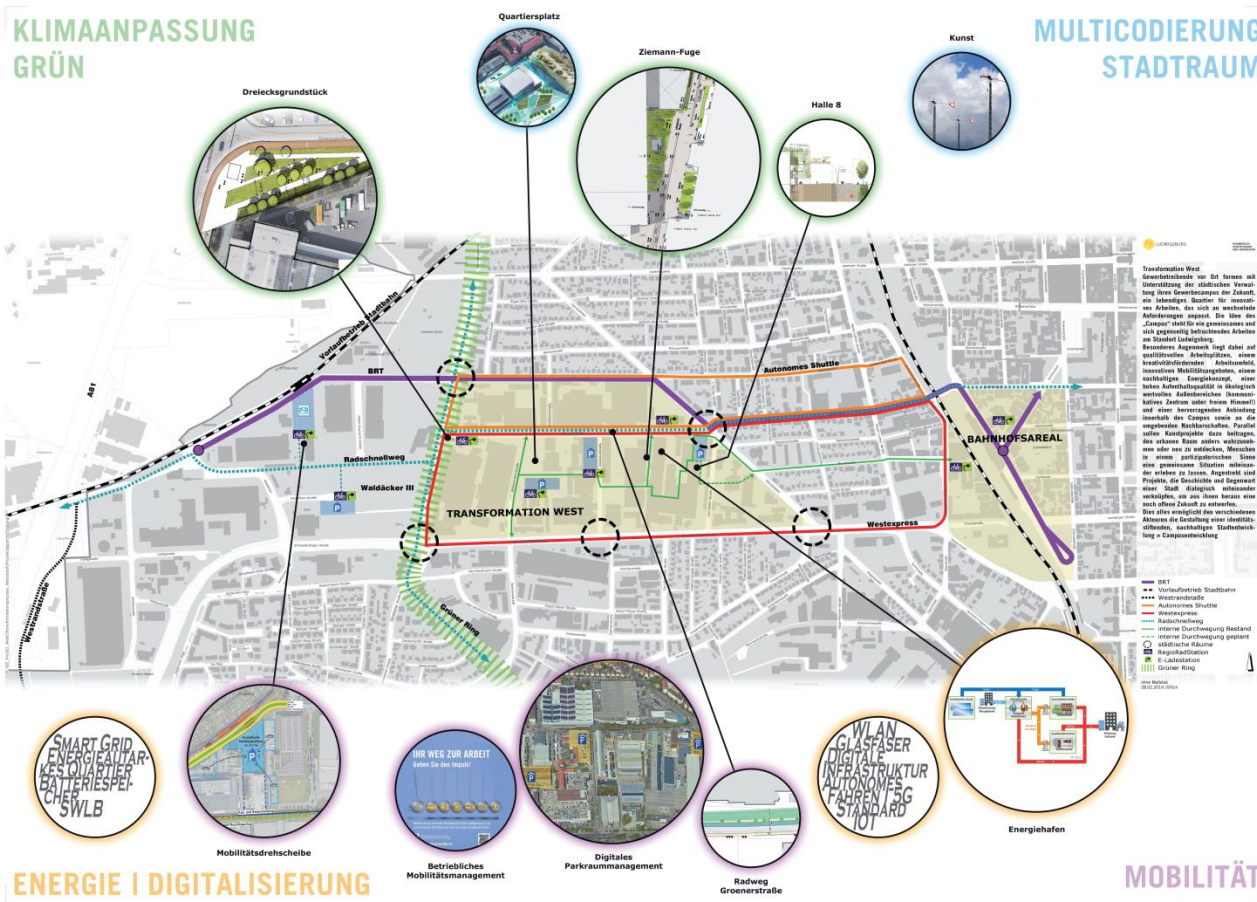
LUDWIGSBURG

Transformationsgebiet - Bericht der Stadtverwaltung



LUDWIGSBURG

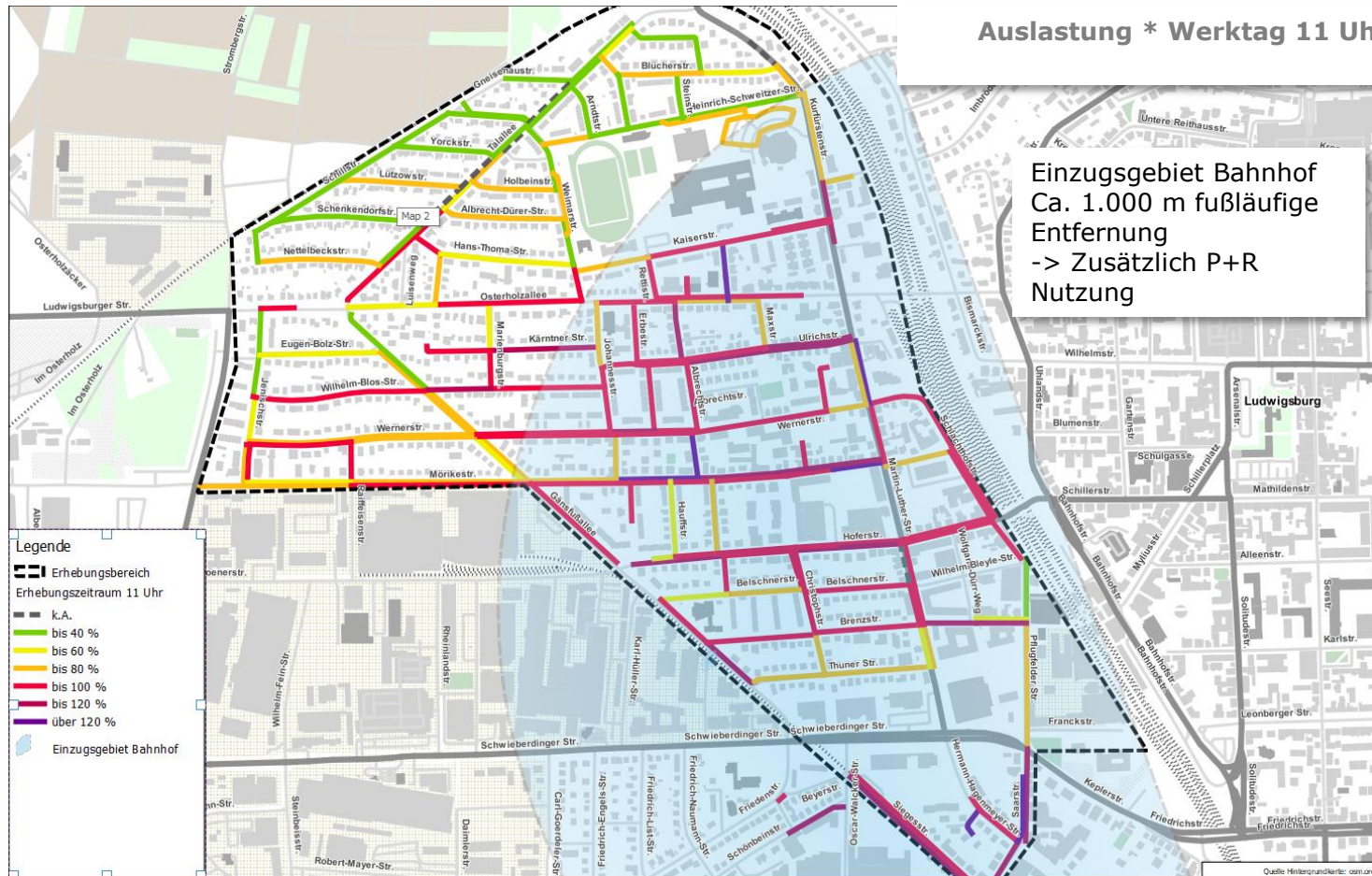
Übersichtsplan / Projektübersicht





LUDWIGSBURG

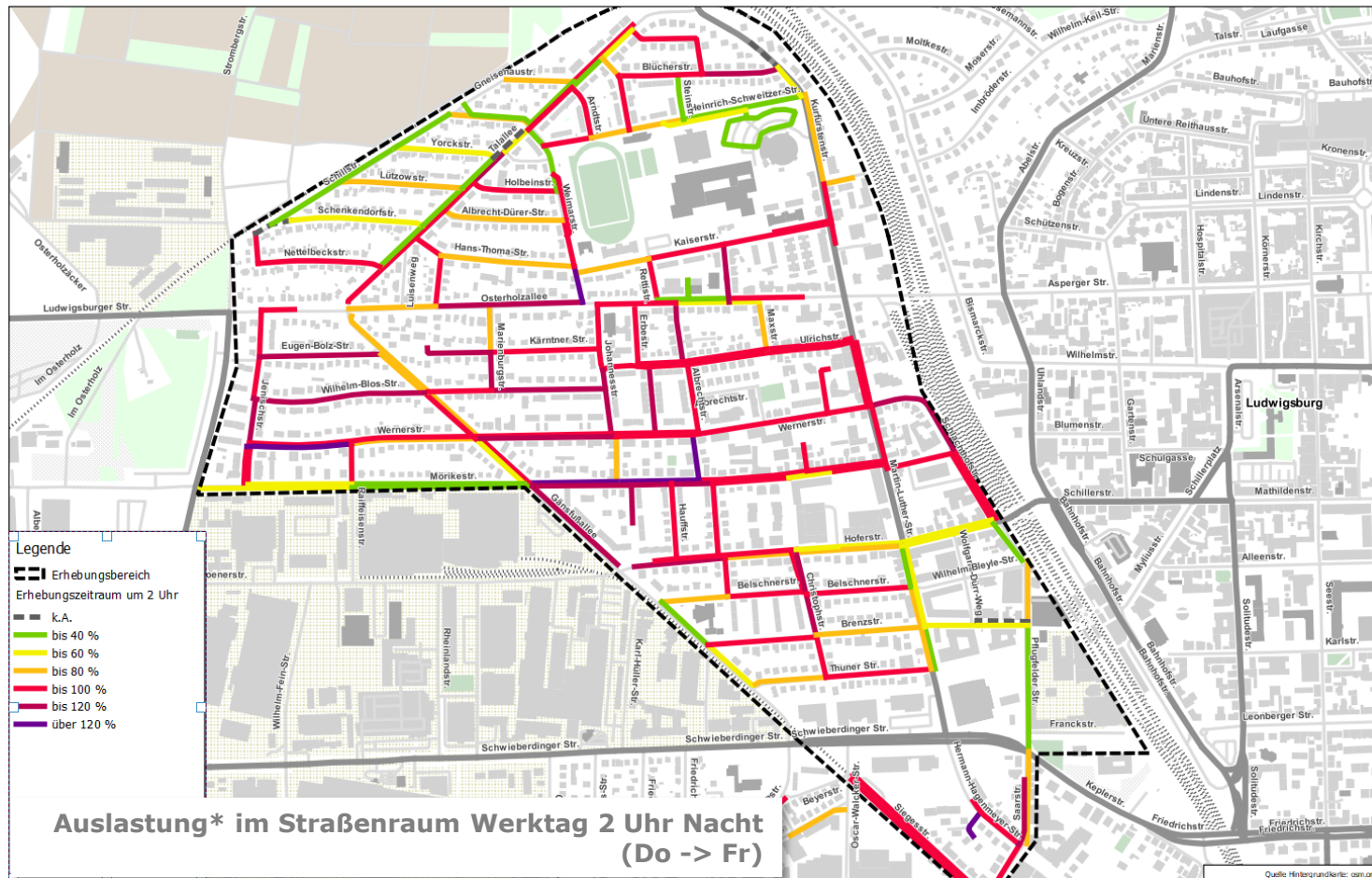
Parkraummanagement





LUDWIGSBURG

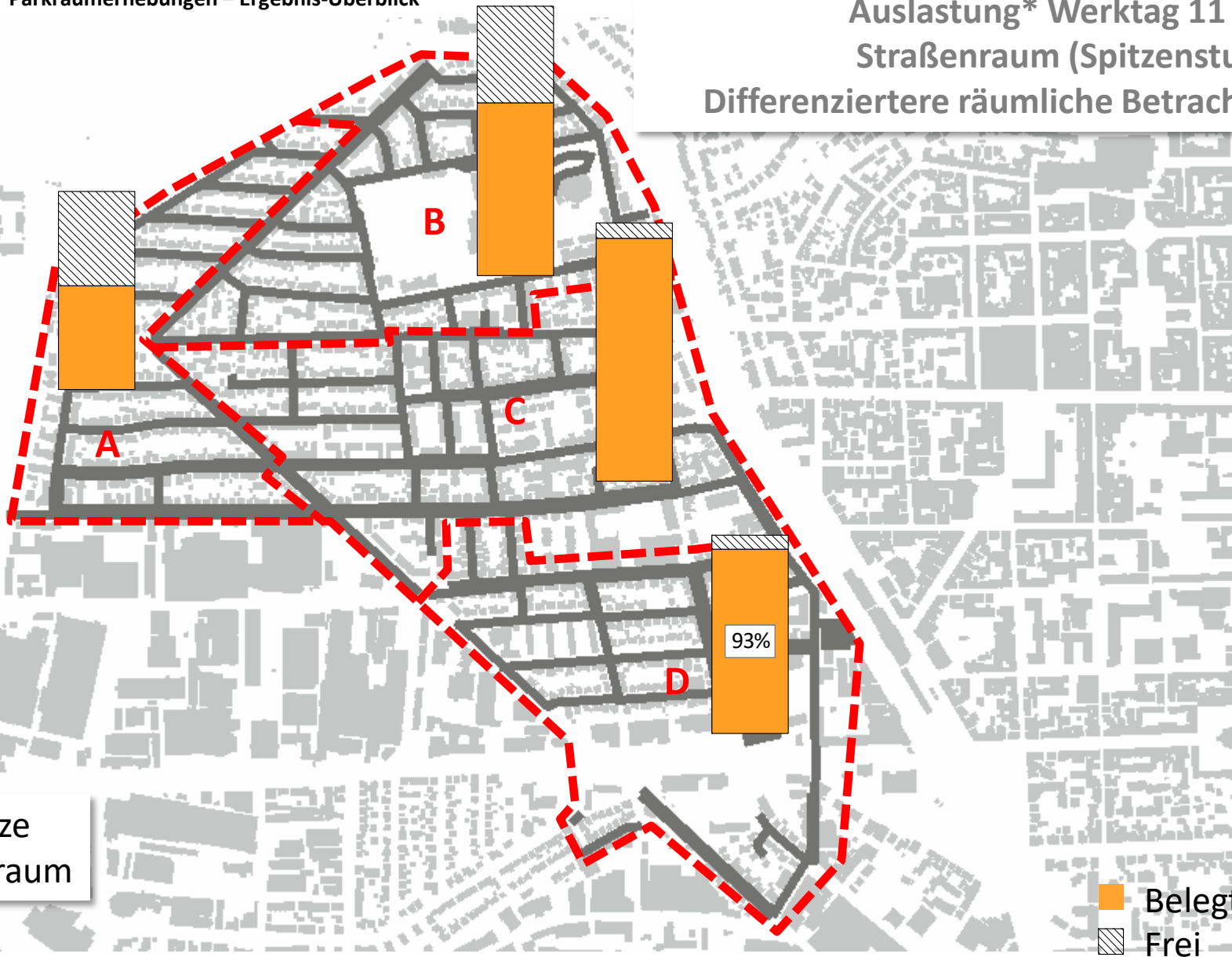
Parkraummanagement





Parkraumerhebungen – Ergebnis-Überblick

Auslastung* Werktag 11 Uhr -
Straßenraum (Spitzenstunde)
Differenziertere räumliche Betrachtung



Stellplätze
Straßenraum

Belegt
Frei

Tagsüber:

Straßenraum → Sehr hohe Auslastung (fußläufiger Einzugsbereich Bahnhof)

Parkhäuser → ca. 50 % frei (v. a. Arena Tiefgarage kaum genutzt)
(Stand Erhebung 2016)

Nachts:

Straßenraum → sehr hohe Auslastung, Reserven nur im Nordwesten (Areal zwischen Talallee und Schillstraße) und im Umfeld der Pflugfelder Straße

Tiefgarage → Tiefgarage Arena geschlossen (-324 SP)

Nutzungskonflikte:

Mischnutzungen: → Wohnen
→ Arbeiten
→ P+R
→ teilw. Einkaufen

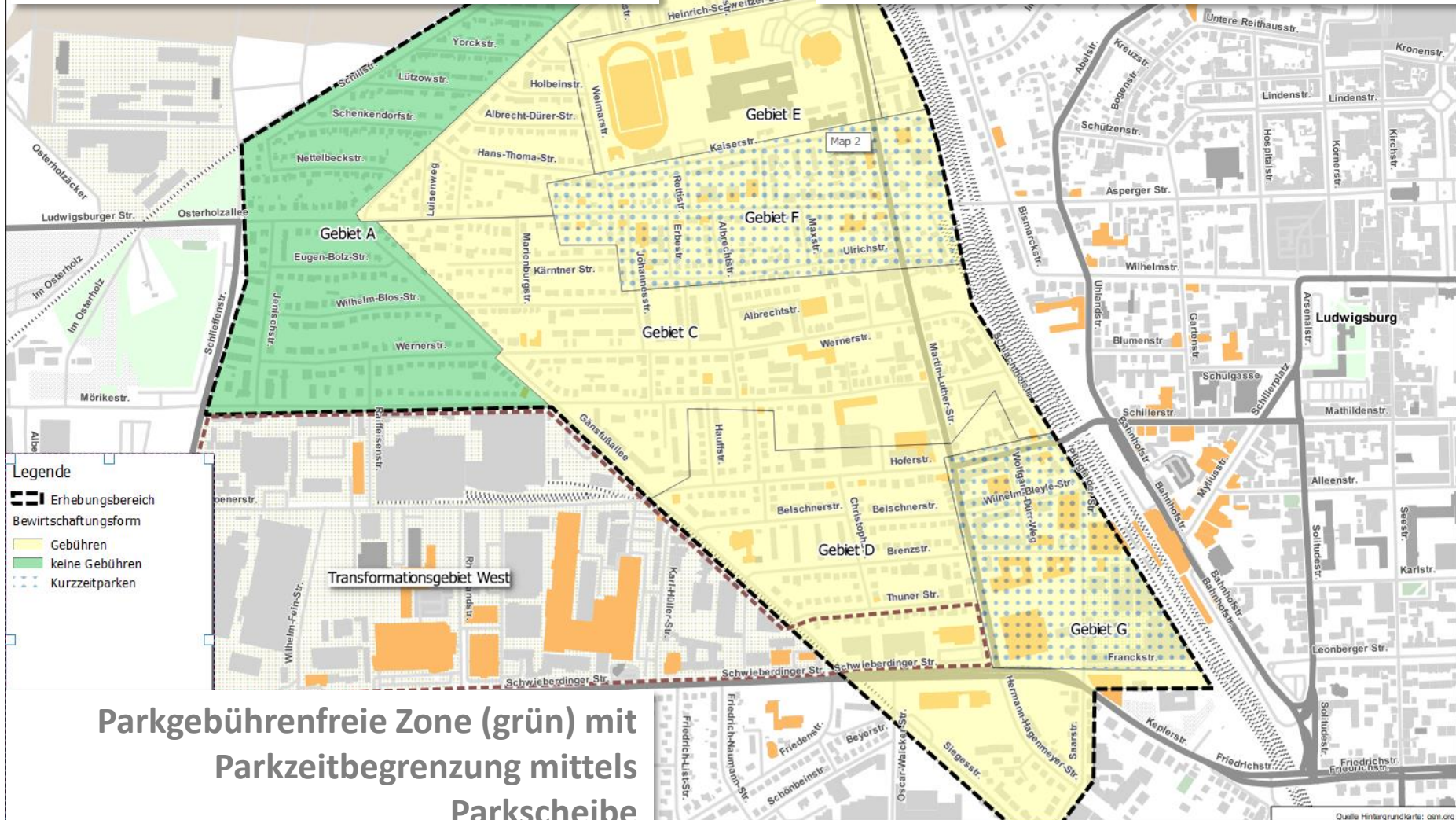
Räumliche Schwerpunkte tags und nachts: Streifen zwischen Osterholzallee und Mörikestraße.

Auslastungen tags und nachts zeitweilig vergleichbar hoch.

Parkraumerhebungen – Ergebnis-Überblick

Kerngebiet F und Bahnhofgebiet G mit Kurzzeitparkplätzen

Einteilung in Gebührenzone (gelb) und Parkgebührenfreie Zone (grün).



Zusammenfassung

- Einführung einer Parkraumbewirtschaftung im gesamten Untersuchungsgebiet wird vorgeschlagen
- Verarbeitung der Ergebnisse der Arbeitsgruppendifkussion
- Detailliertere Ausarbeitung des Konzepts straßenfein
- Detailliertere Ausarbeitung der konkreten Bewirtschaftung bezogen auf den Zeitraum und die Parkdauer
- Kosten wie in der Gebührenordnung der Oststadt
- Eine andere Gebührenordnung für den Bereich G (Bahnhof) als im übrigen Gebiet vorstellbar (vgl. Innenstadt)
- Gegenüberstellung der geschätzten Kosten und Einnahmen



Zeitplan

- Erhebung und Konzeptvorschläge durch die Firma BrennerPlan GmbH (2017 / 2018)
- Arbeitsgruppengespräch mit Schlüsselakteuren aus der Weststadt (28.11.2018)
- Überarbeitung der Konzeptvorschläge durch Anregungen der Schlüsselakteure
- Mündlicher Bericht der Ergebnisse im BTU (14.03.2019)

Weiteres Vorgehen

- | | |
|--|-----------------|
| ➤ Überarbeitung der Konzeptvorschläge durch Anregungen des Gemeinderates (BTU) | ❖ Frühjahr 2019 |
| ➤ Bürgerbeteiligung | ❖ Sommer 2019 |
| ➤ GR-Entscheidung | ❖ Sommer 2019 |
| ➤ Beginn Umsetzung des Parkraumkonzeptes Weststadt | ❖ Herbst 2019 |
| ➤ Start des Parkierungskonzeptes Weststadt
27.03.2019 | ❖ Sommer 2020 |



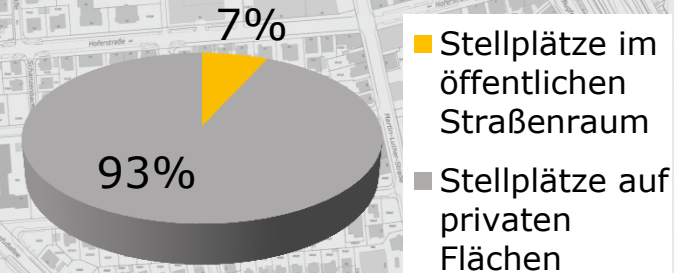
LUDWIGSBURG

Übersicht Transformationsgebiet

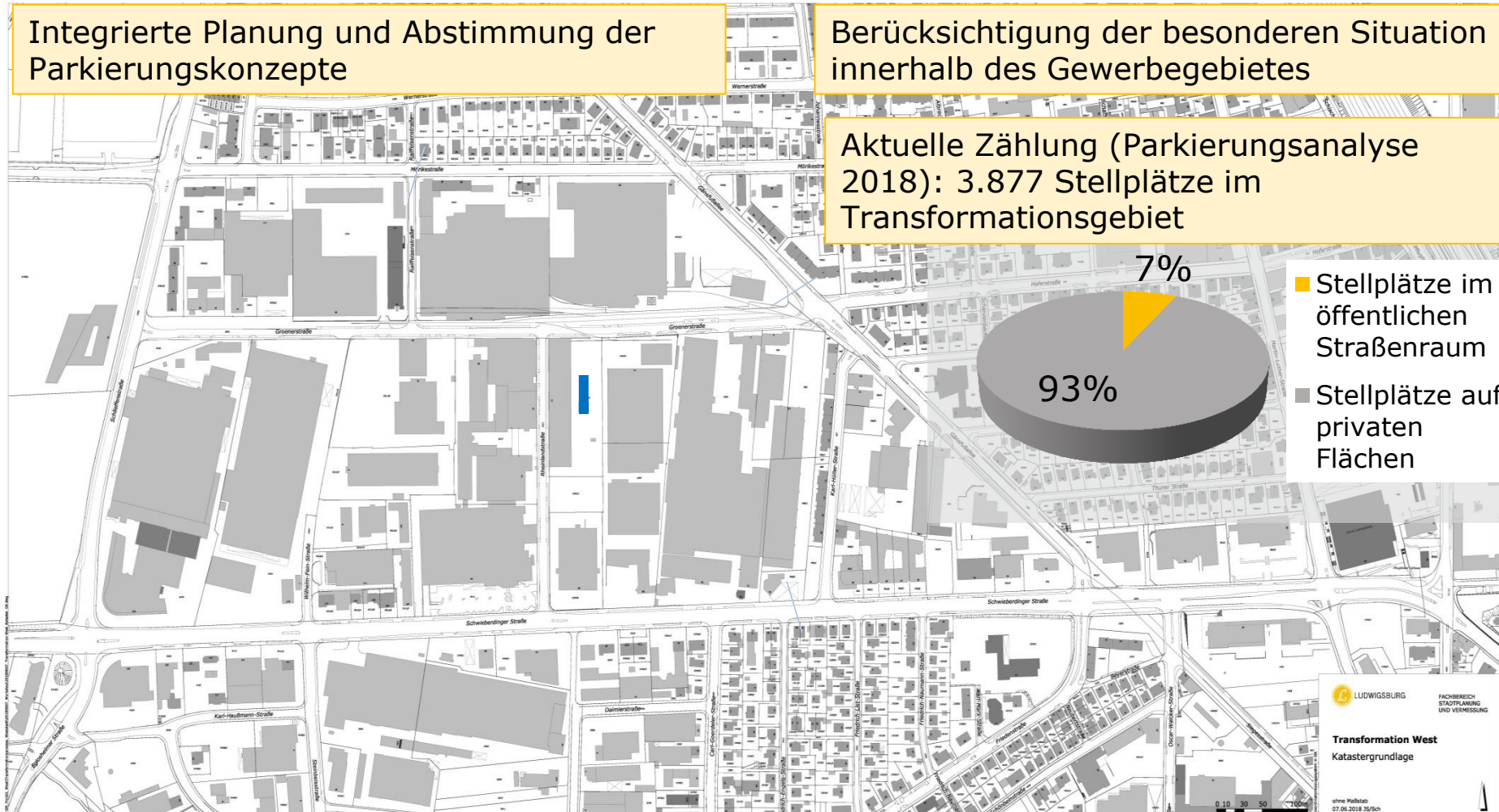
Integrierte Planung und Abstimmung der
Parkierungskonzepte

Berücksichtigung der besonderen Situation
innerhalb des Gewerbegebietes

Aktuelle Zählung (Parkierungsanalyse
2018): 3.877 Stellplätze im
Transformationsgebiet



- Stellplätze im öffentlichen Straßenraum
- Stellplätze auf privaten Flächen



LUDWIGSBURG
FACHBEREICH
STADTPLANUNG
UND VERMESSUNG

Transformation West
Katastergrundlage

ohne Maßstab
27.06.2018 15/50



LUDWIGSBURG

Ziel des digitalen Parkraummanagements Transformation

- Dynamische Entwicklung der Arbeitsplatzzahlen im Transformationsgebiet
- Zunahme verkehrlicher Belastungen: Parkdruck, Durchlässigkeit Wirtschaftsverkehr



Standortattraktivität
des Gewerbegebiets

Reduktion des
Parksuchverkehrs

Effizientere Nutzung
der Stellflächen

Integriertes Parkraummanagement in Kooperation mit den lokalen Unternehmen und unter Einbezug digitaler Lösungsansätze.



Parkraumkonzept Weststadt

- südliche Weststadt soll mit eingebunden werden,
- Parkierungskonzept Weststadt kann unabhängig von der Südstadt umgesetzt werden, wird aber politisch noch abgestimmt.
- BTU-Vorschlag: durchgehende Gebührenzone

Parkraumkonzept Südstadt

- Parkraumerhebung Südstadt durchgeführt und ausgewertet.
- Ergebnisse werden im BTU vorgestellt.
- Vorschläge für ein Maßnahmenkonzept werden derzeit erarbeitet.



Radroutenkonzept Radroute 3a und 3b

- Haushaltsmittel für Radverkehrsanlagen in 2019 und 2020 sind für Radfahrstraße Alleenstraße gebunden,
- Baubeginn in 2019 geplant (sobald Förderzusage vorliegt).
- Weitere HH-Mittel stehen für Markierungslösungen entlang der Route 3a i.H.v. 150.000,- € zur Verfügung,
- Erste Planungen für einen Schutzstreifen in der Martin-Luther-Straße liegen vor, müssen noch mit den betroffenen Fachbereichen abgestimmt werden,
- Gespräche mit RadIni und ADFC haben hierzu statt gefunden.

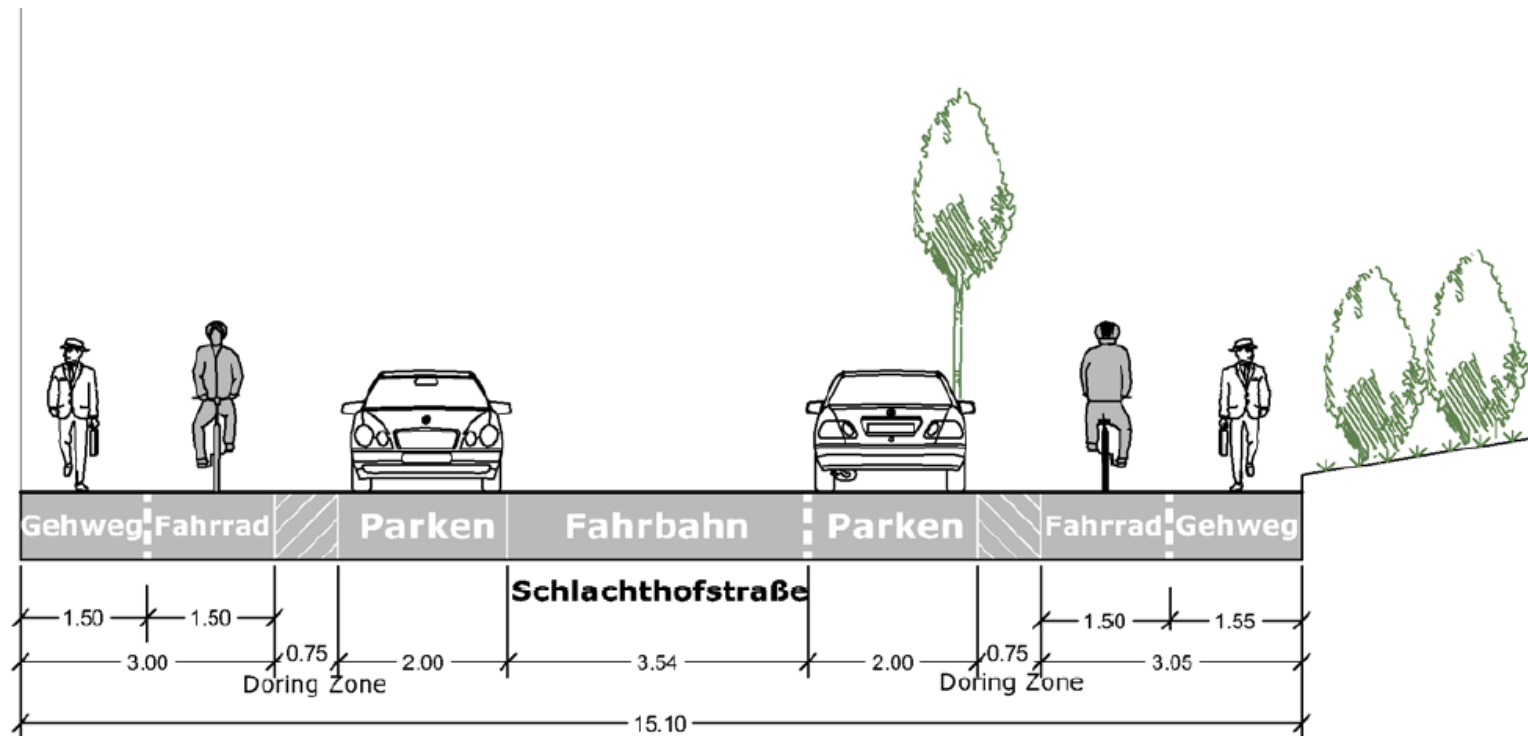
- Anregungen aus der Anlage zur StA-Tagesordnung werden geprüft und danach politisch abgestimmt,
- Belagsprogramm Schlachthofstraße wurde im BTU beschlossen: „Dooring Zone“ wird umgesetzt,
- Die Stelle des Radverkehrsbeauftragten ist derzeit noch vakant und wird so bald als möglich neu besetzt.



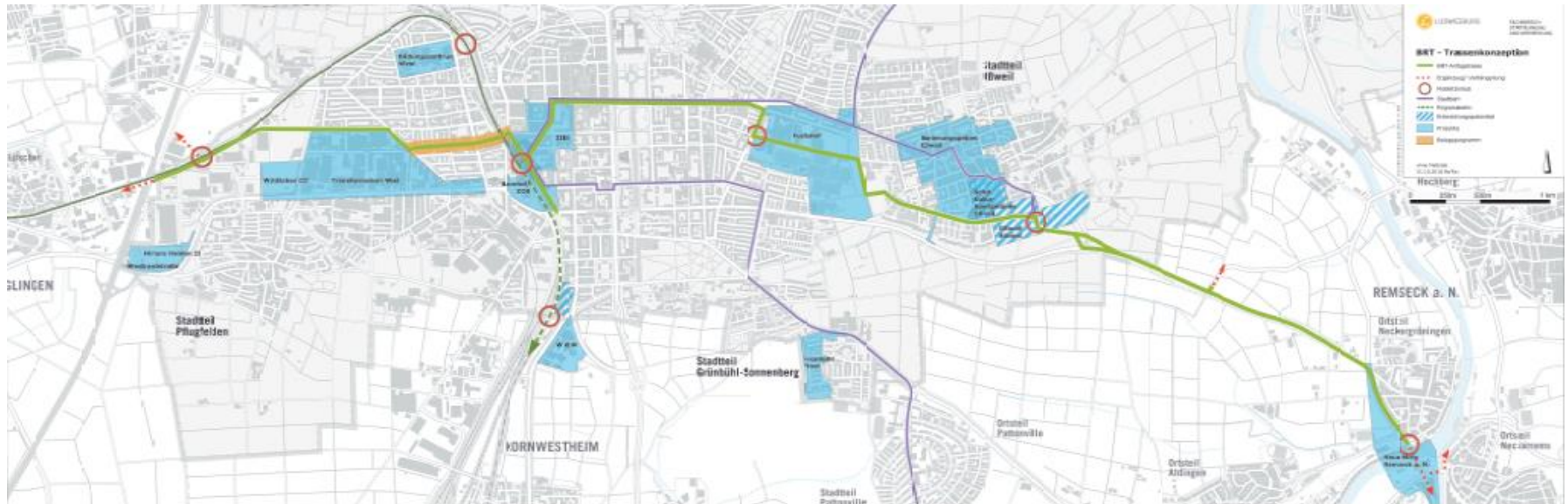
LUDWIGSBURG

Radroutenkonzept

Schlachthofstraße Beschluss BTU vom 14.03.2019



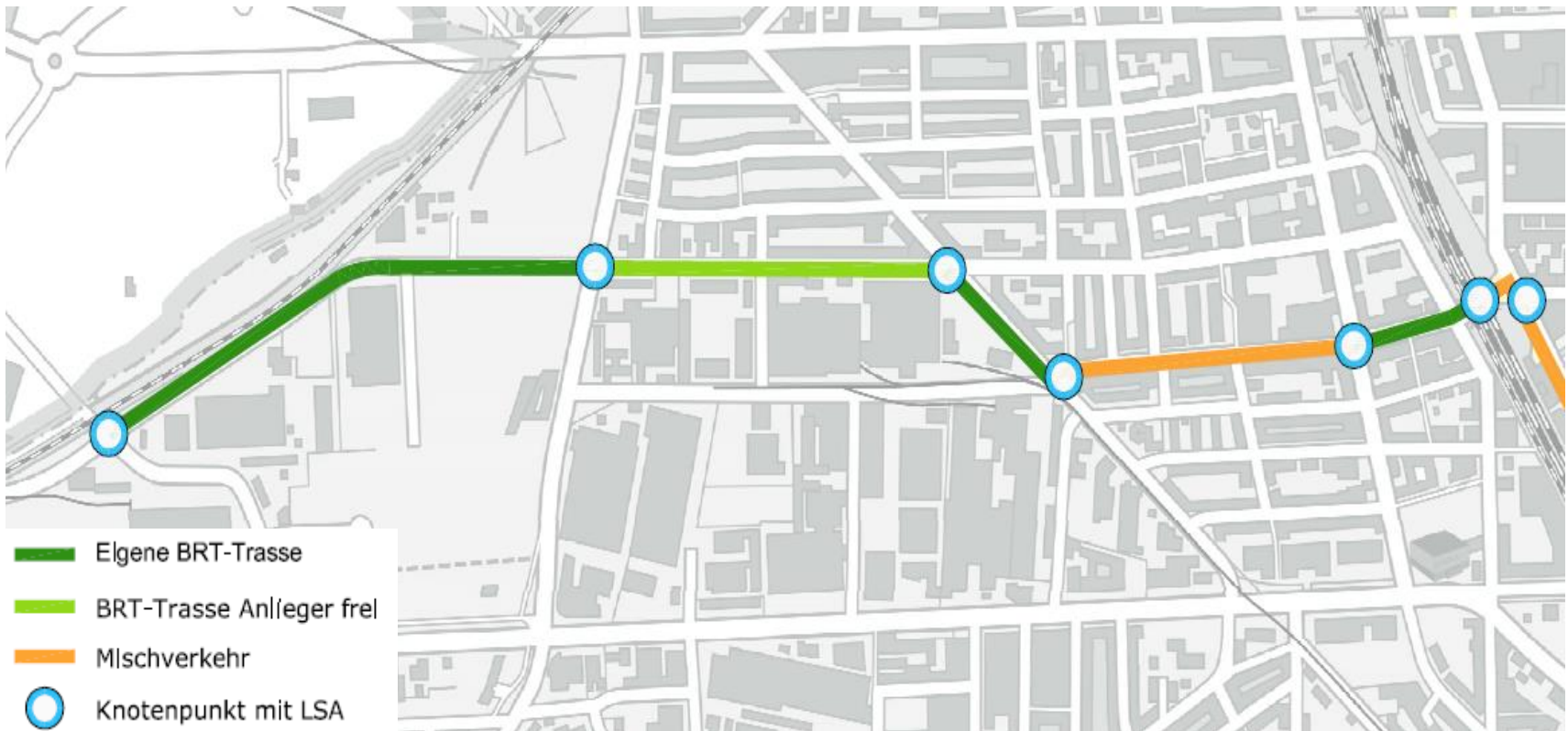
BRT-Korridor





LUDWIGSBURG

Abschnitt I: BRT-Achse Weststadt





LUDWIGSBURG

Waldäcker

Verknüpfung mit Knotenpunkt Mörikestraße/Waldäcker





LUDWIGSBURG

Mörikestraße

Eigene BRT-Trasse laut Programmanmeldung nach §5 LGVFG





LUDWIGSBURG

Hoferstraße West

Mischverkehr laut Programmanmeldung nach §5 LGVFG





LUDWIGSBURG

Hoferstraße Ost

Eigene BRT-Trasse laut Programmanmeldung nach §5 LGVFG





LUDWIGSBURG

Hoferstraße Ost

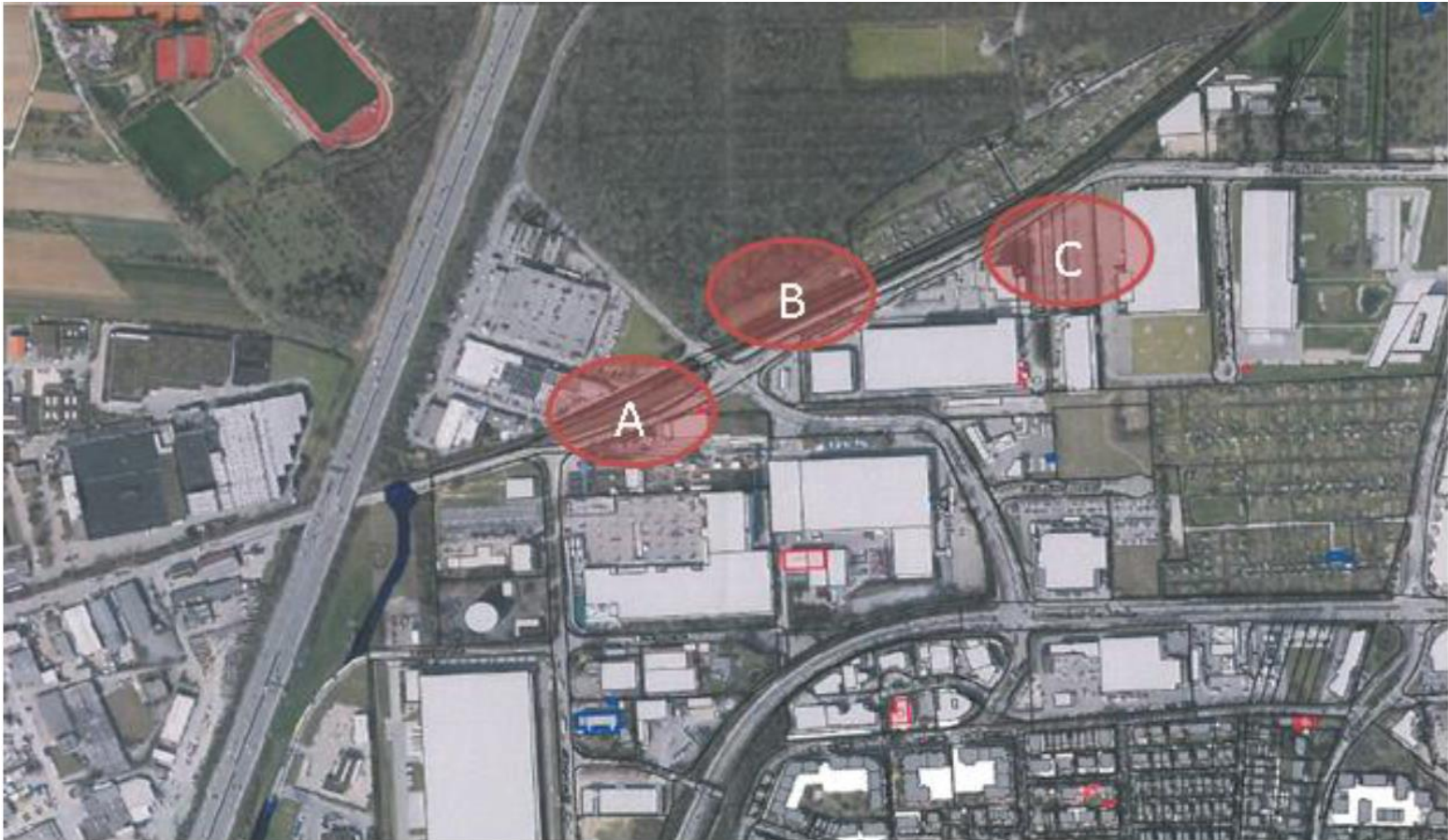
Verknüpfung mit Knotenpunkt Schillerdurchlass



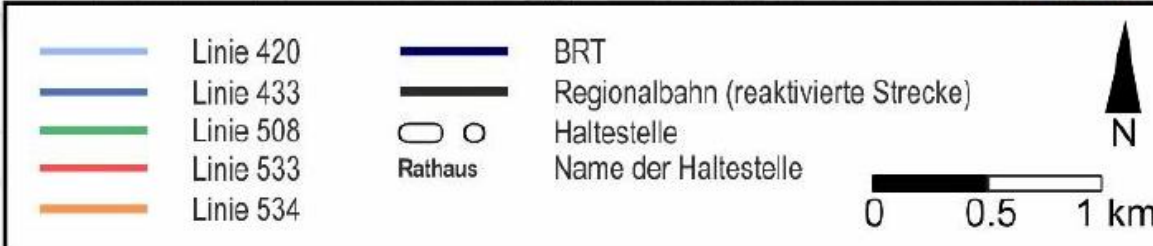


LUDWIGSBURG

Mobilitätsdrehscheibe Waldäcker

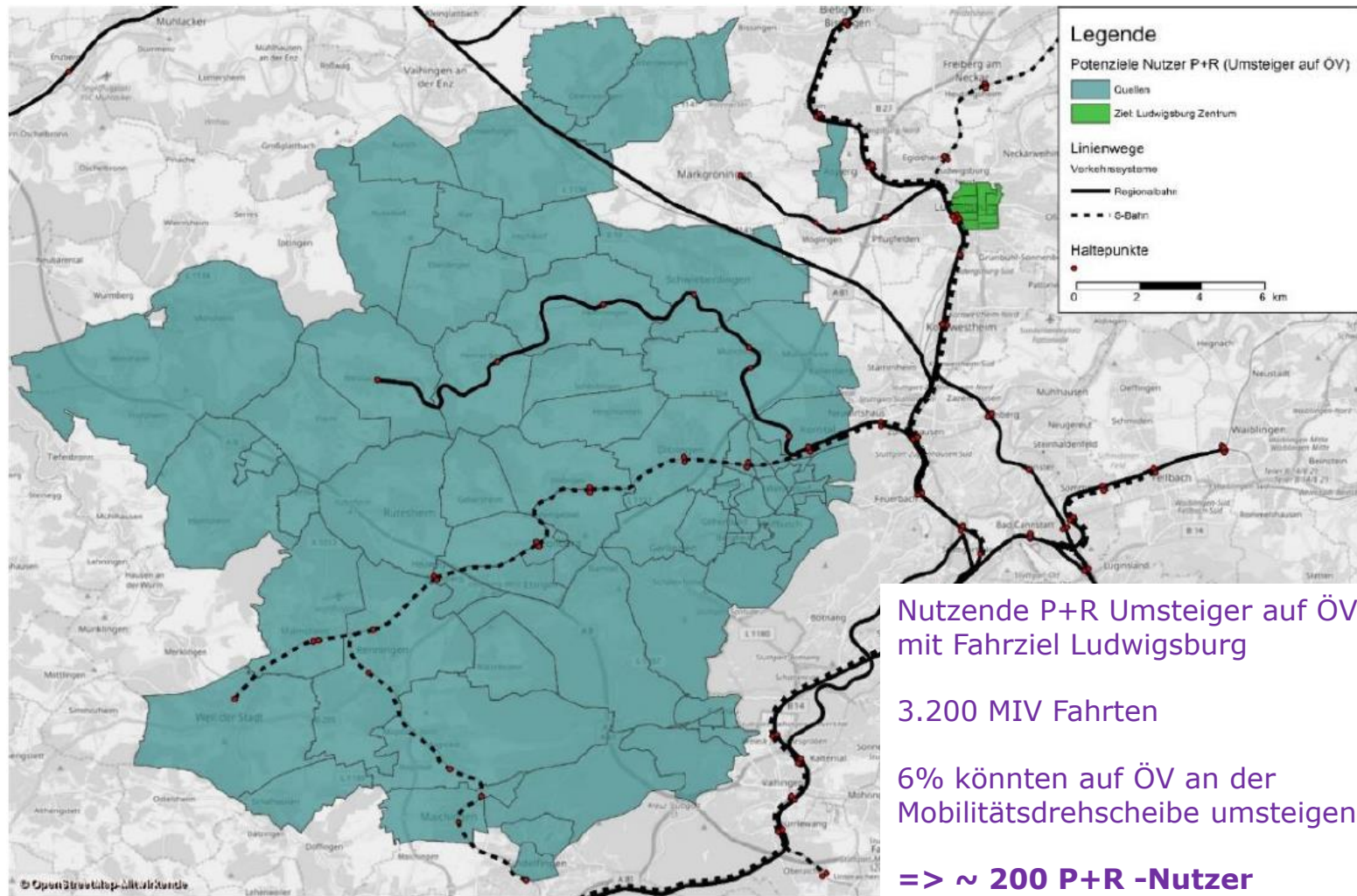


Tutor24
Tutoring
Online
For your Course



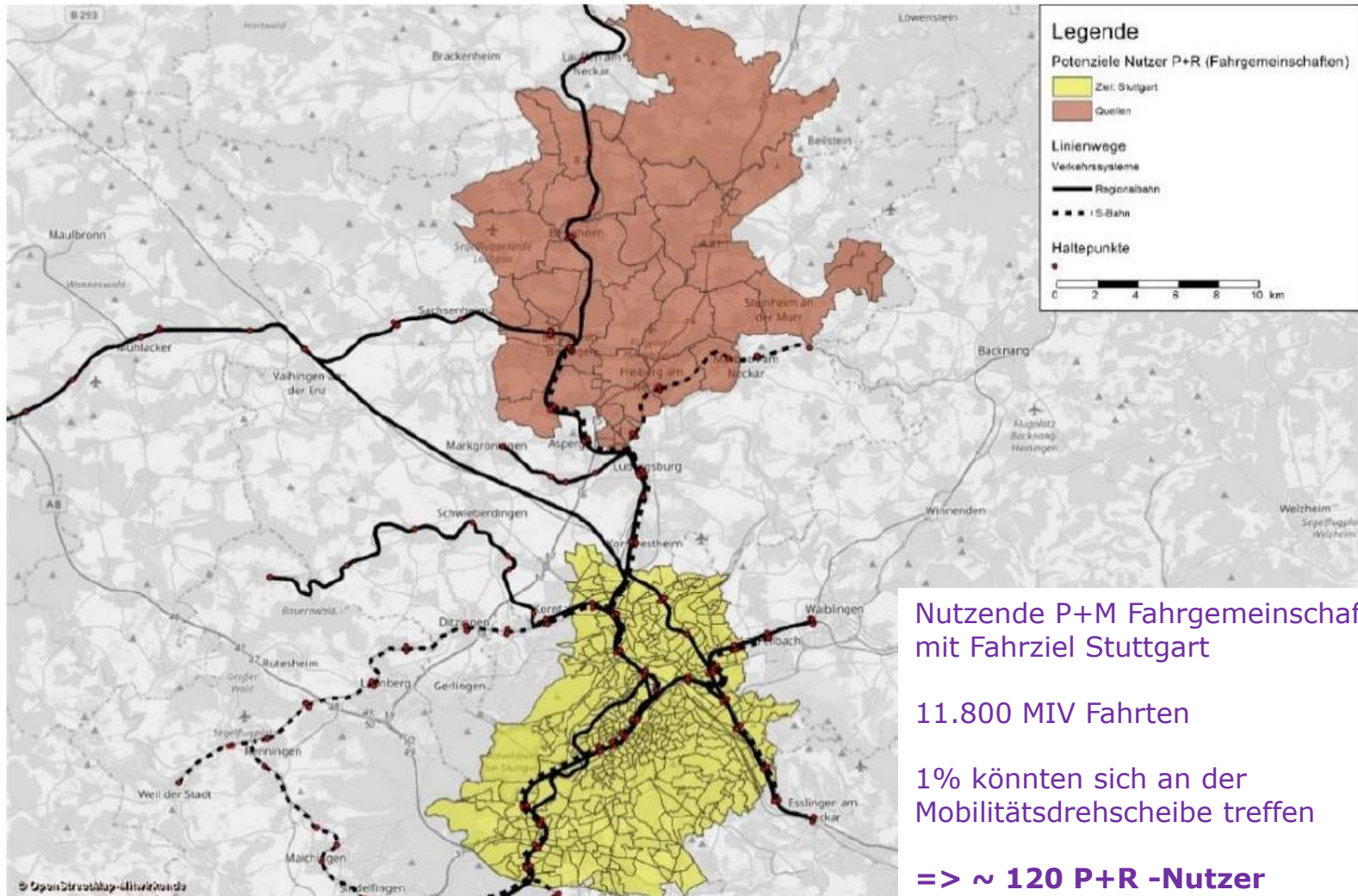


LUDWIGSBURG





LUDWIGSBURG





Mobilitätsdrehscheibe Waldäcker

- Machbarkeitsstudie hat 320 P+R/M Stellplätze analysiert,
- Mit Vorlage bei Verband Region Stuttgart wurde ein Förderantrag für 400 P+R/M Stellplätze im Bereich Waldäcker gestellt,
- Weitere Untersuchungen und Gespräche werden derzeit geführt.
- Fahrplanstudie für Stadtbahnvorlaufbetrieb durch DB-Netz läuft parallel,
- Anbindung mit Rad- und Fußwegeverbindungen sowie Sharing-Angebote werden integriert mitgeplant.



Projekt „DiaMANT“ – Automatisiertes Fahren in Ludwigsburg

- Testbetrieb eines hochautomatisierten Shuttle-Busses in der Weststadt
- Einsatzzeitraum: voraussichtlich Juni/Juli 2019 bis 31.12.2020 (witterungsabhängig)
- Einsatzzeiten: ca. 10 Tage pro Monat, jeweils für ca. 4 Stunden
- Kapazität des Shuttle-Busses: 7 Sitzplätze plus 1 Sicherheitsfahrer
- Kosten: zunächst kostenfreie Nutzung für Jedermann
- Ludwigsburger Busbetreiber „LVL Jäger GmbH“ stellt die Sicherheitsfahrer und übernimmt den (Test-)Betrieb
- der Betrieb von einer Begleitforschung unterstützt, um die Erfahrungen und Meinungen der Fahrgäste wissenschaftlich auszuwerten



LUDWIGSBURG

Einsatz des hochautomatisierten Shuttle-Busses „Cloui“





LUDWIGSBURG

Geplante Strecke und Haltestellen





LUDWIGSBURG

Entwicklung Kepler Dreieck – Franck Areal – Bahnhof

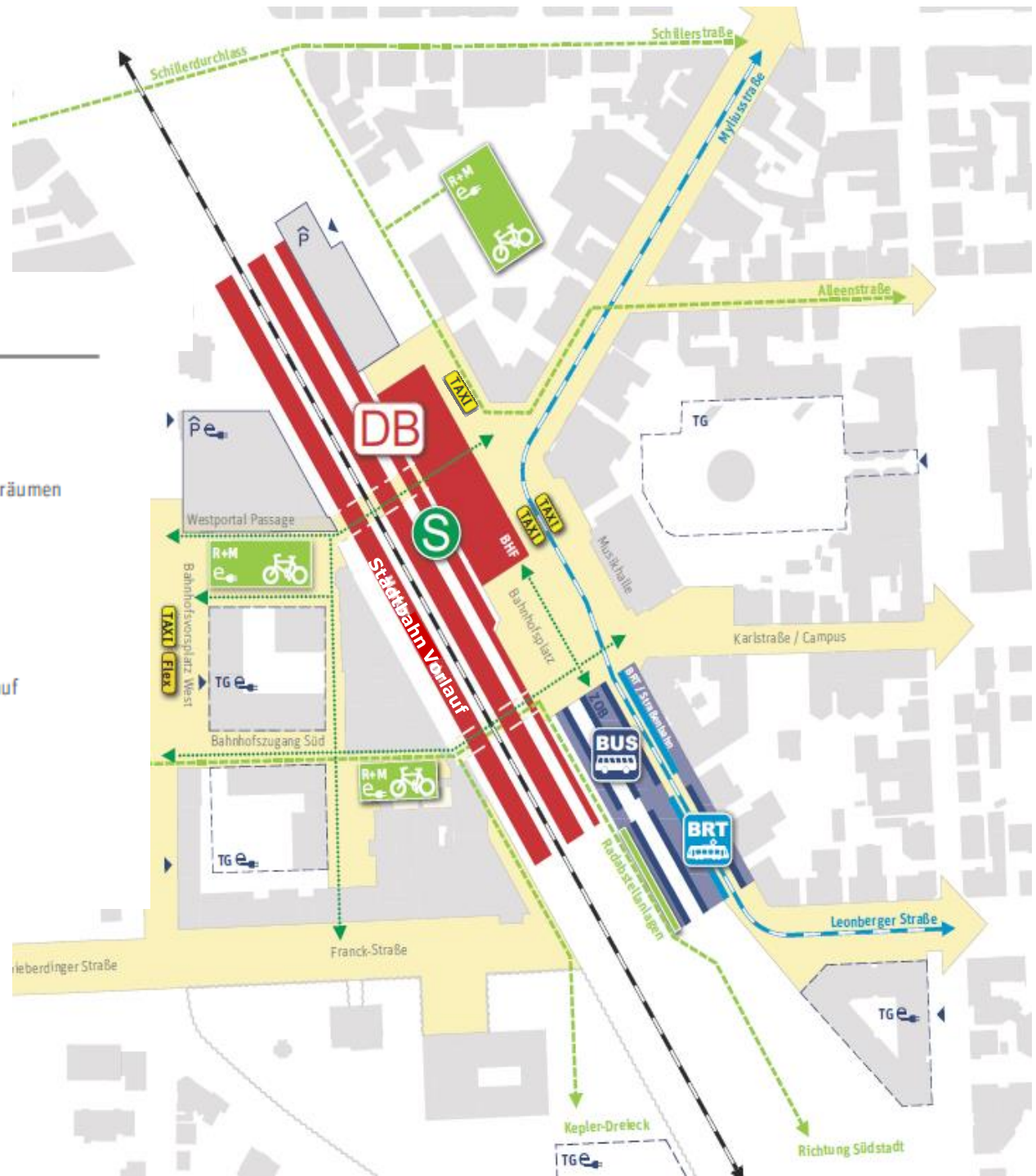


LUDWIGSBURG

Mobilitätskonzept Bahnhof Ludwigsburg

Legende

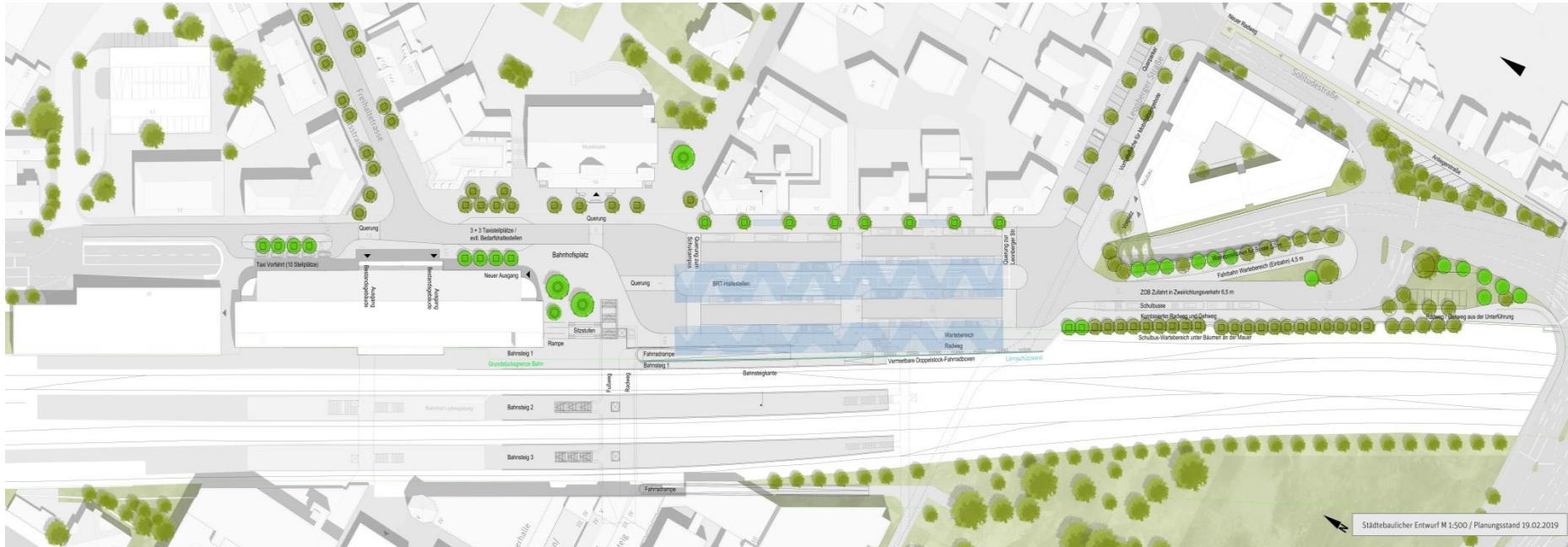
-  Vernetzung von wichtigen Stadträumen
-  Bahnhof
-  ZOB
-  BRT / Stadtbahn - Haltestellen
-  BRT / Straßenbahn - Linienverlauf
-  Rad- und Mobilitätsstation
-  Radwege
-  Fußwege
-  TAXI-Vorfahrt





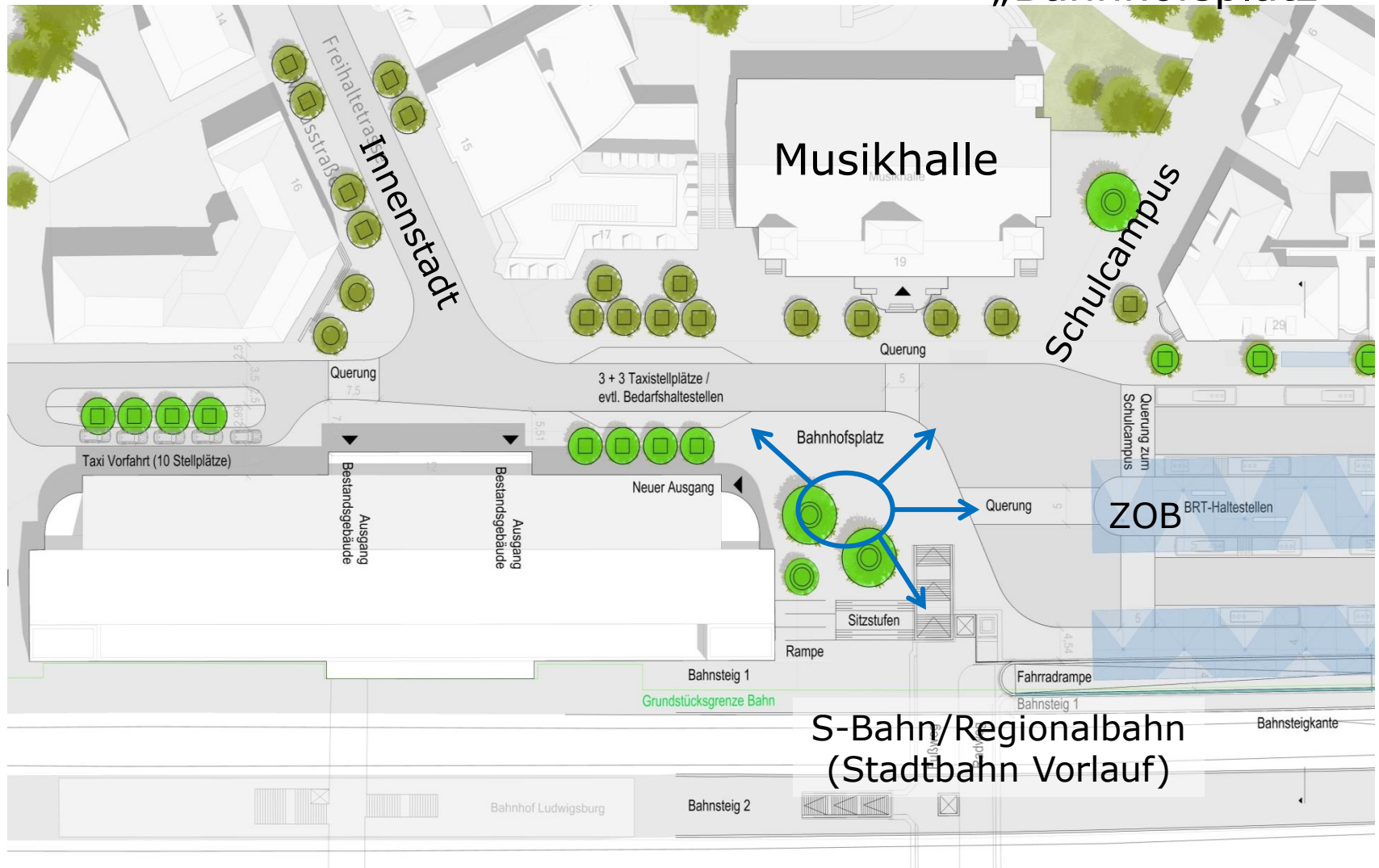
LUDWIGSBURG

Aktuelle Planung ZOB





Aktuelle Planung ZOB „Bahnhofsplatz“



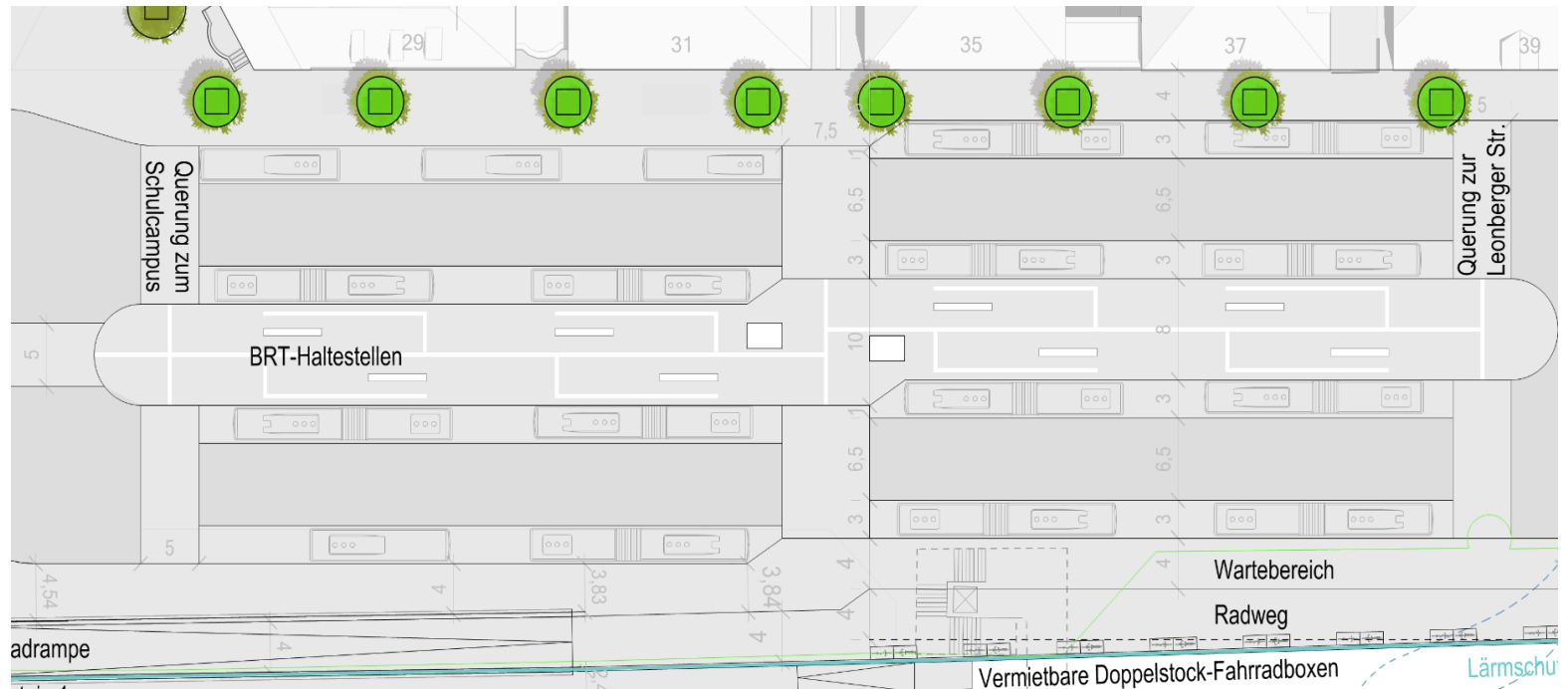
- Neuer Platz als wichtiger Verteiler der Pendlerströme
- Attraktive und großzügige Stadteingangssituation vis-à-vis der Musikhalle



LUDWIGSBURG

Aktuelle Planung ZOB

Großzügige Mittelinsel mit Holzüberdachung

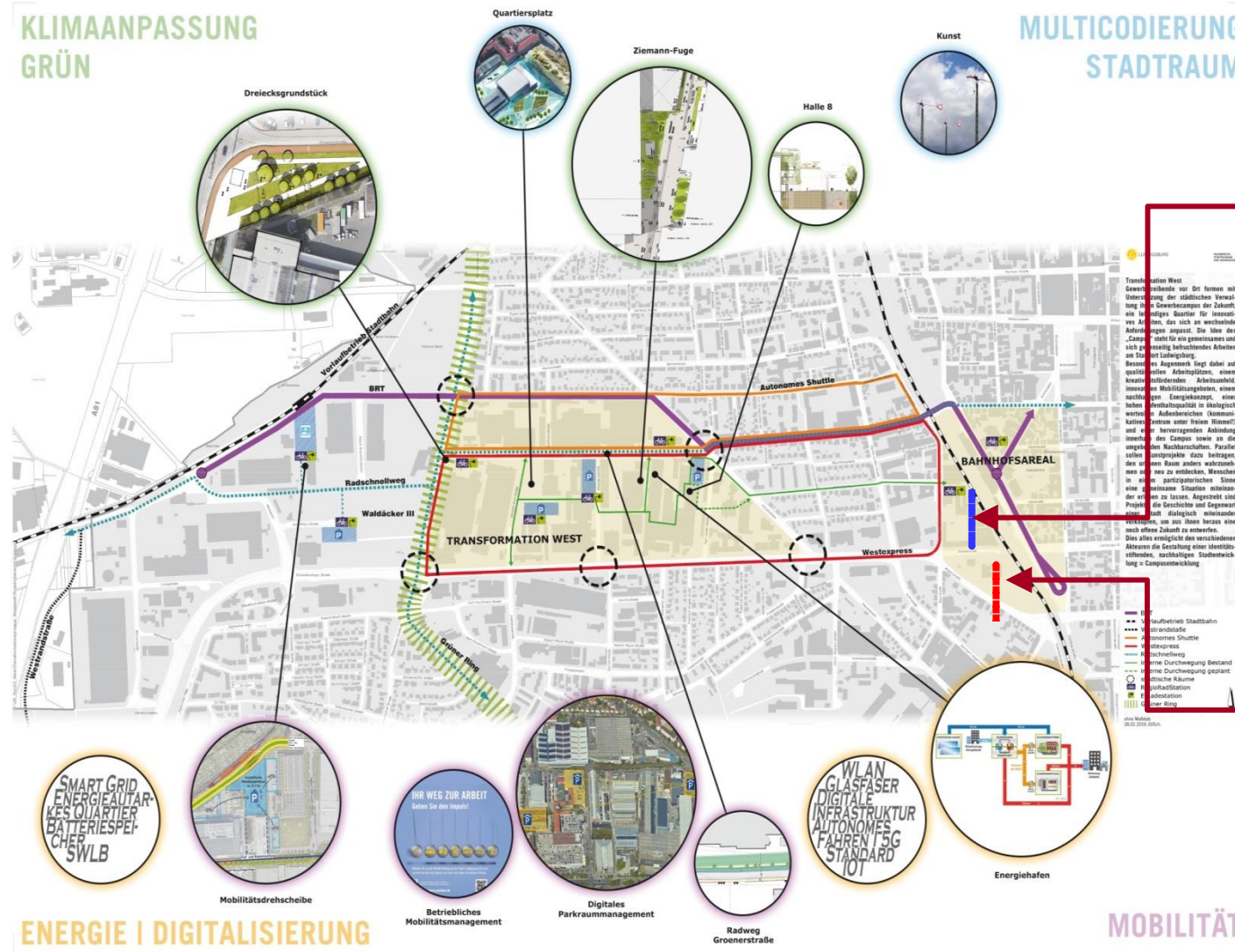




Übergeordnete Zusammenhänge

KLIMAANPASSUNG
GRÜN

MULTICODIERUNG
STADTRAUM



Franck-Areal

Kepler-Dreieck

Das Tor zur
Weststadt ...

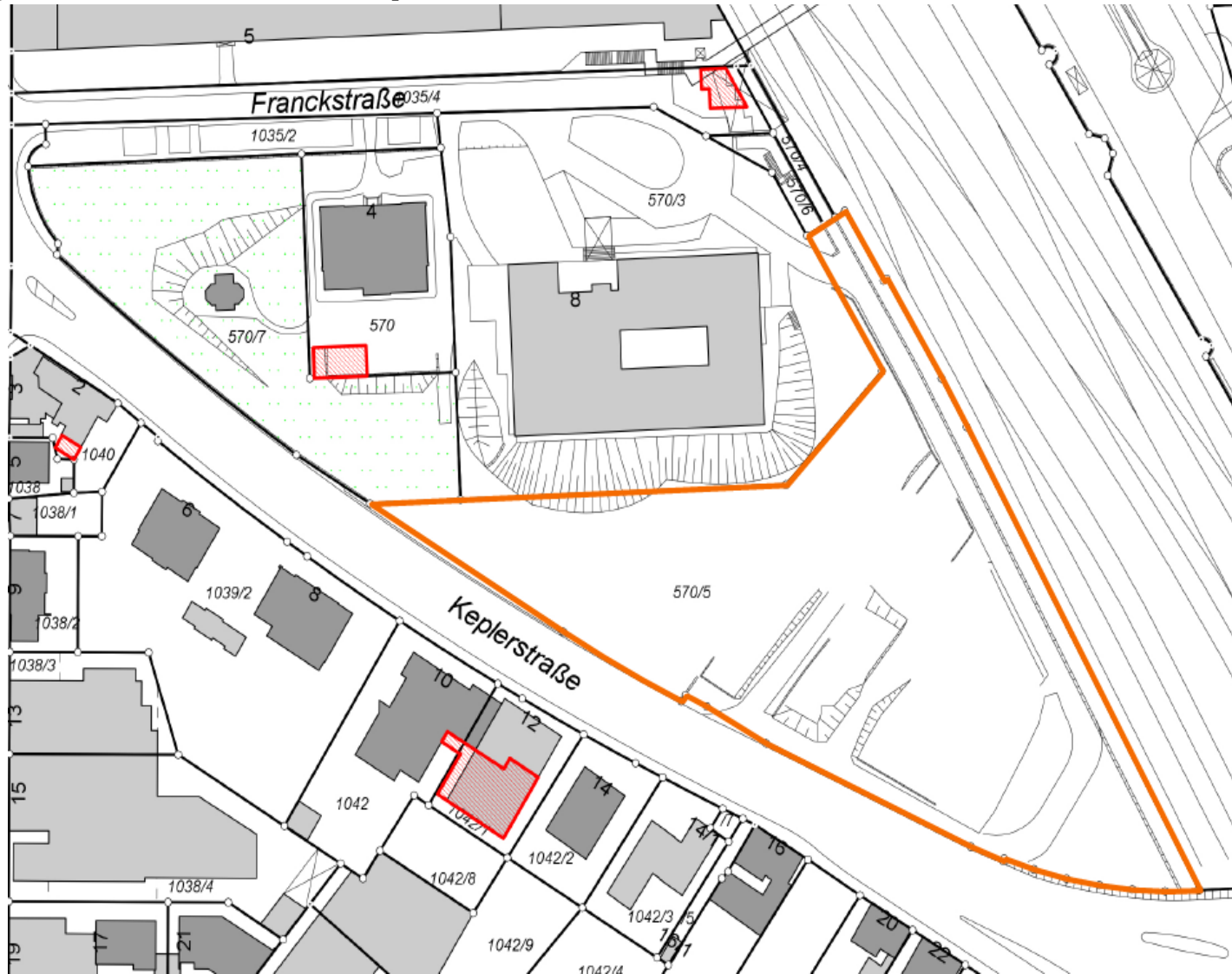
???

ENERGIE | DIGITALISIERUNG

MOBILITÄT



Auszug aus dem Katasterplan





„Franck-Areal“
(Nestlé)



Die Geschichte der Stadt im Bewusstsein halten

- ✓ Erhalt von denkmalgeschützten Gebäuden und besonders erhaltenswerten und städtebaulich bedeutenden Gebäuden
- ✓ Erhalt weiterer Produktionsgebäude als Raum für besondere Arbeitsplätze?
- ✓ Museum Gebrüder Franck?



Gebäude unter Denkmalschutz
Besonders erhaltenswerte Bausubstanz
Strukturprägendes Gebäude



Ziele der Stadt fürs „Franck-Areal“



Bahnhof als lebendige Drehscheibe für nachhaltige Mobilität

- ✓ nachhaltige Mobilitätsformen stärken
- ✓ Mobilitätsketten am Bahnhof sinnvoll miteinander verknüpfen
- ✓ Mobilitätsangebote auf Innenstadtseite und Westseite sinnvoll verteilen.

Ein Stück Stadt für alle Ludwigsburger

- ✓ offen statt geschlossen
- ✓ Nutzungen für alle (Kultur, Soziales, Mobilität)

Weststadt als Arbeitsort für Zukunftsbranchen

- ✓ Besonders und inspirierend
- ✓ Flexibel
- ✓ Familiengerecht

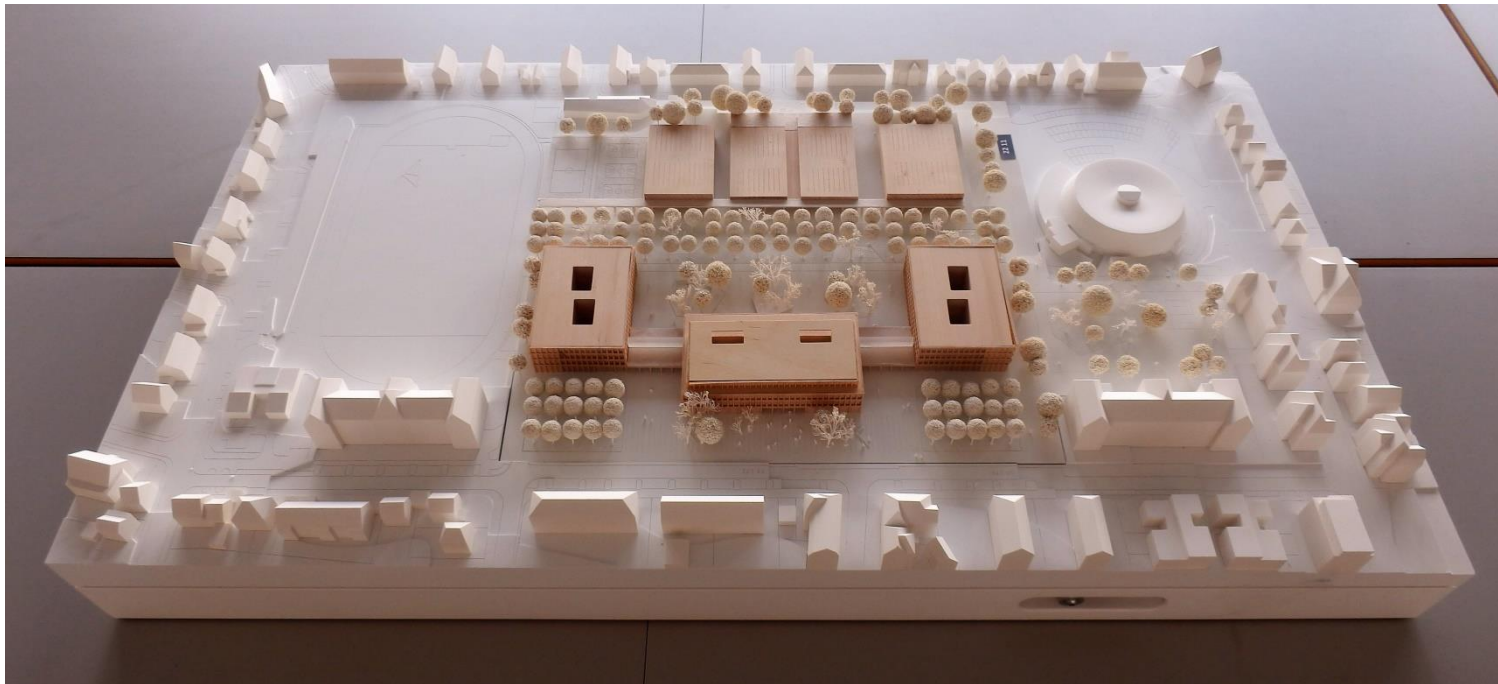
Die Geschichte der Stadt im Bewusstsein halten

- ✓ Franck-Gelände als wichtiger Teil der Ludwigsburger Stadtgeschichte erhalten!
- ✓ Zeitgeschichte vermitteln -Museum etablieren?



LUDWIGSBURG

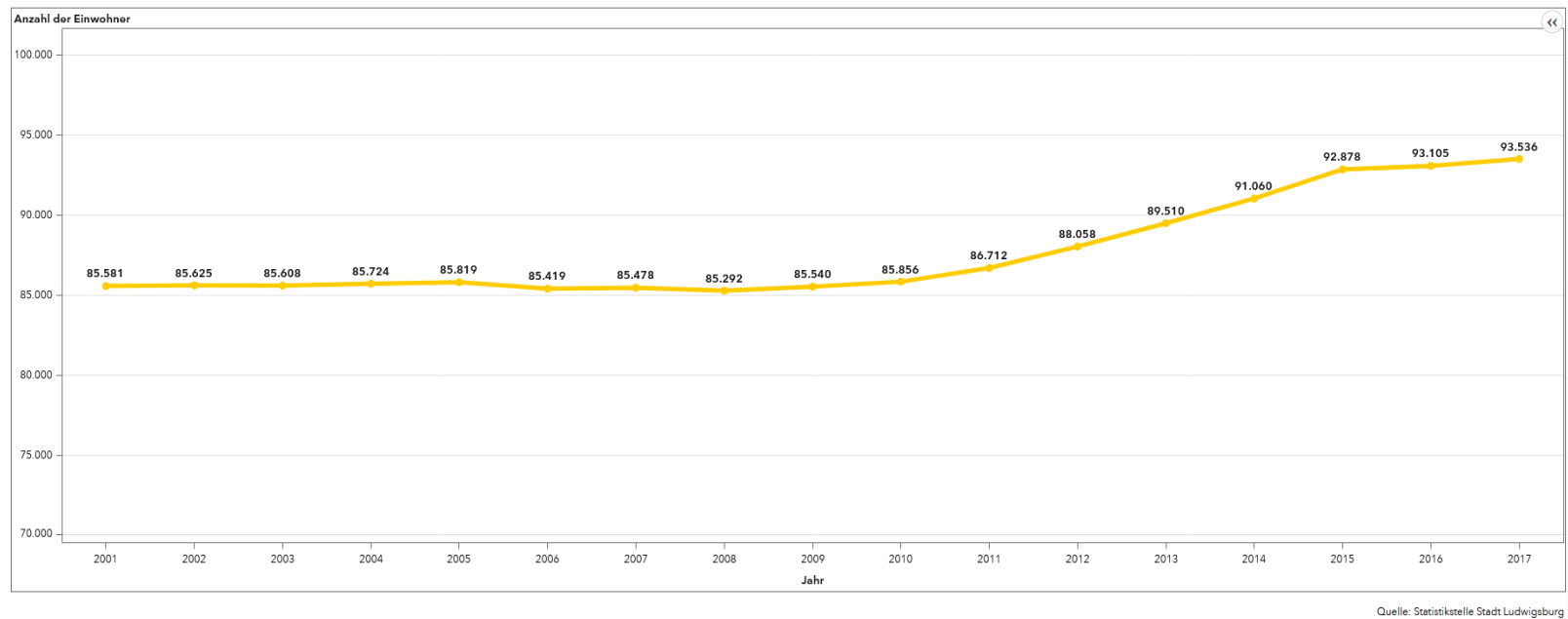
Wettbewerb Bildungszentrum West





Entwicklung Bevölkerungszahlen und Arbeitsplätze

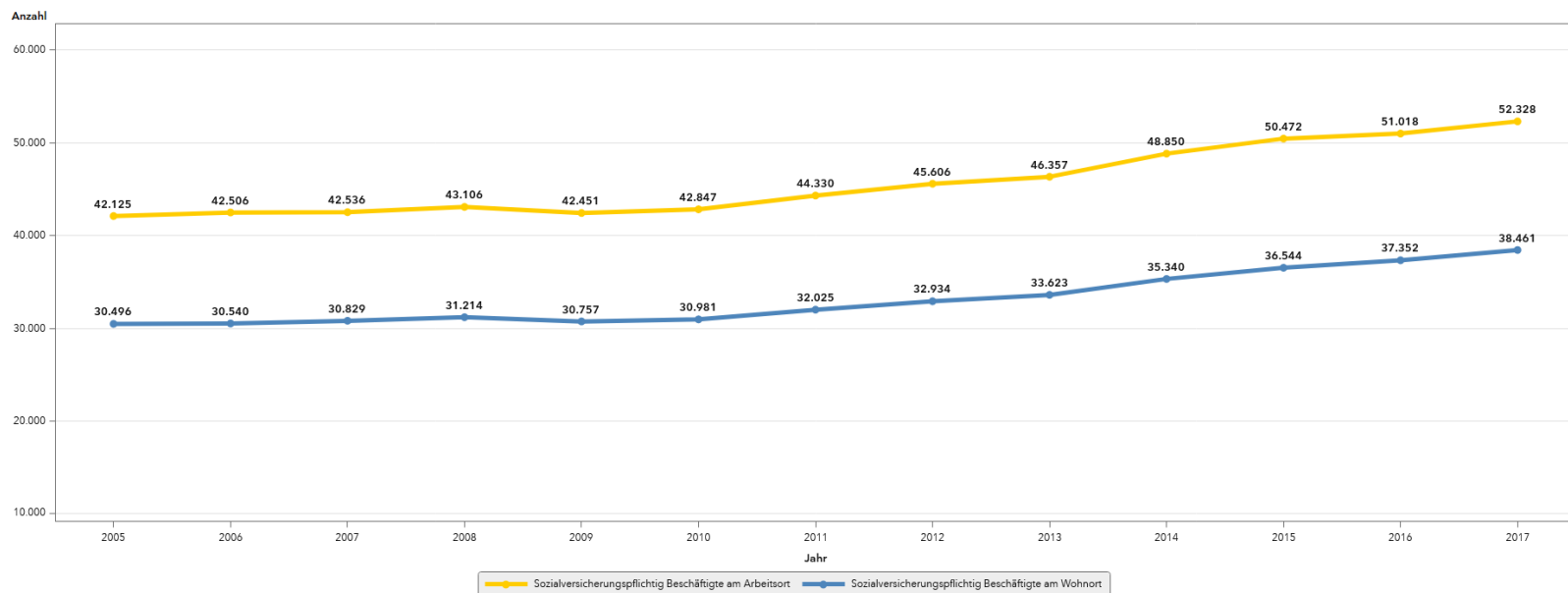
Entwicklung der Wohnbevölkerung
- Stand: jeweils zum 31.12.





Entwicklung Bevölkerungszahlen und Arbeitsplätze

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohn- und am Arbeitsort
- Stand: jeweils zum 30.06.



Quelle: Bundesagentur für Arbe



Angemeldete Themen des Stadtteilausschusses Weststadt

- Parkraummanagement Weststadt
- Radroutenkonzept - Radroute 3a und 3b
- Sperrung des Muldenäckerwegs für Fahrzeuge
- Verlängerung der Eisenbahnstraße
- Gewerbepark Waldäcker 3 / Frommannkaserne
- Stadtteilbeauftragte/er
- Bushaltestelle Weimarer Straße stadteinwärts
- Glasfaserkabel - Zeitplan



Sperrung des Muldenäckerwegs für Fahrzeuge

Der Feldweg ist durch das Verkehrszeichen 260 „Verbot für Kraftfahrzeuge“ mit dem Zusatzzeichen „Anlieger frei“ in beide Richtungen beschildert.

Illegale Abkürzungsfahrten können nur mit Schranken/Pfosten wirksam unterbunden werden. Dies schränkt die Berechtigten jedoch ein und können für die zugelassenen Radverkehr ein Sicherheitsrisiko sein.

Deswegen wird auf Schranken/Pfosten verzichtet und auf stichprobenweise Kontrollen gesetzt.



LUDWIGSBURG

Verlängerung der Eisenbahnstraße



27.03.2019



LUDWIGSBURG

Gewerbepark Waldäcker 3

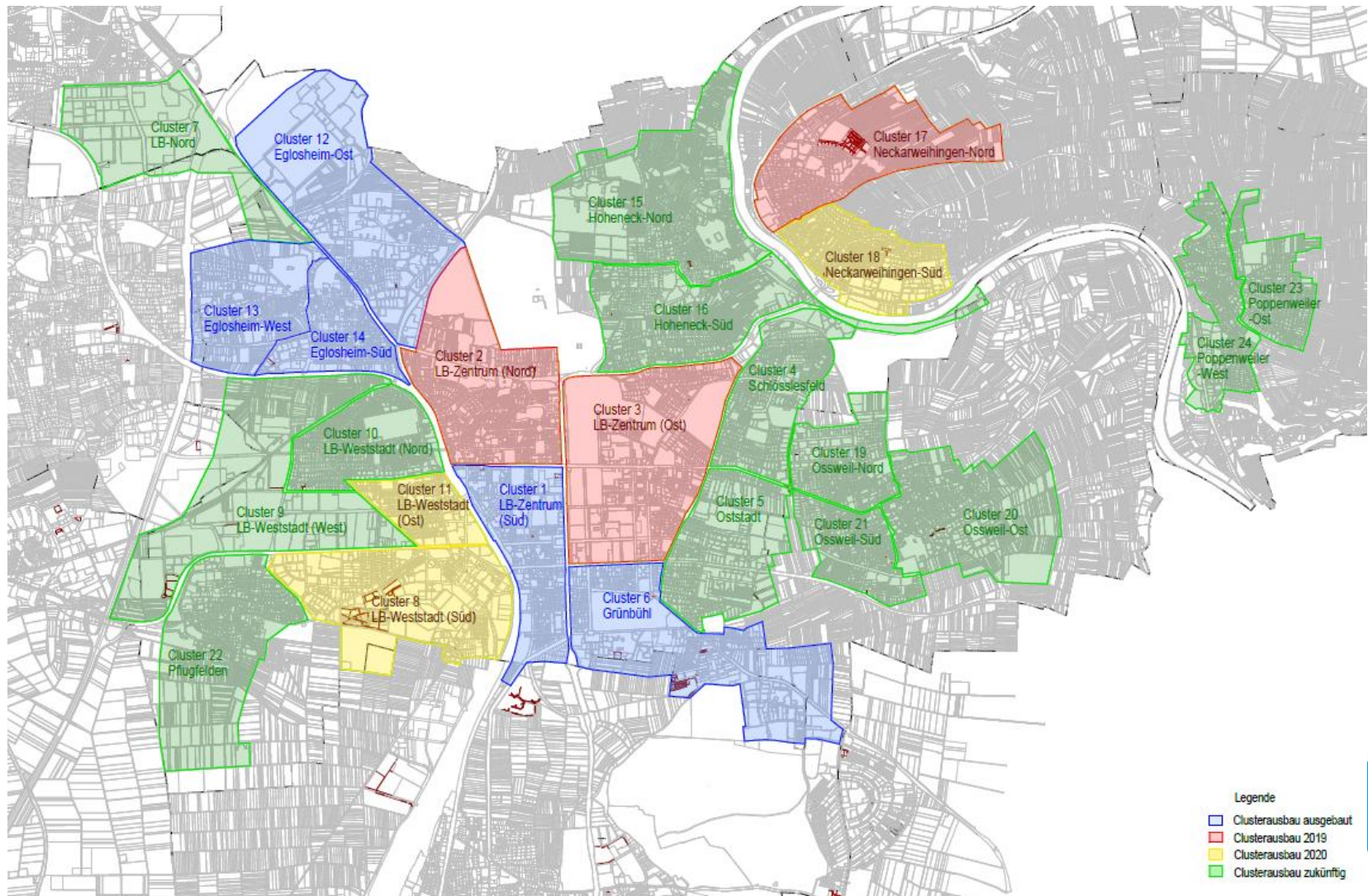
Frommannkaserne



LUDWIGSBURG

Bushaltestelle Weimarer Straße stadteinwärts

Clusterausbau Breitband





LUDWIGSBURG

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit !**